

Datenschutzhinweise für Bewerbende

Informationen zum Datenschutz über unsere Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen und der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sind uns sehr wichtig. Deshalb möchten wir Sie nachfolgend über die Umstände der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Rechte als betroffene Person informieren:

I. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

ZukunftPlus e.V.

Koppenstraße 3

10243 Berlin

Telefon: 030 / 40 36 84 228

E-Mail: datenschutz@zukunftplus.org

Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

deDATA GmbH

Habichtswalder Str. 18

34119 Kassel

E-Mail: buero@dedata.de

II. Kategorien der verarbeiteten Daten

Im Rahmen der Anbahnung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeiten wir folgende Kategorien von personenbezogenen Daten von Ihnen:

- a) Personenstammdaten (Name, Geburtsdatum, Adresse)
- b) Kontaktdaten (private Telefonnummer, private E-Mail-Adresse)
- c) Daten zur Qualifikation (berufliche Qualifikation, Schulausbildung, weitere im Bewerbungsverfahren übermittelte Angaben)
- d) Kommunikationsdaten (E-Mail-Verkehr)
- e) Identifikationsdaten, soweit für die Position erforderlich (z. B. erweitertes Führungszeugnis)

III. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Daraus ergeben sich unter anderem folgende Zwecke zu folgenden Rechtsgrundlagen:

- a) Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Begründung von Beschäftigungsverhältnissen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ausschließlich zu dem Zweck, über Ihre Bewerbung zu entscheiden und das Bewerbungsverfahren ordnungsgemäß durchzuführen; die Verarbeitung erfolgt damit zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen.
- b) Zusätzlich besteht die Möglichkeit, dass wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO in unseren Bewerberpool aufnehmen, um Ihnen trotz einer Absage künftig passende Stellenangebote zukommen zu lassen.

IV. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur weitergegeben, soweit dies zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist, auf einer Interessenabwägung beruht oder Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erteilt haben. In diesem Zusammenhang übermitteln wir Ihre Daten insbesondere an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- a) Microsoft Deutschland GmbH

V. Übermittlungen Ihrer personenbezogenen Daten an Drittländer

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union (EU) bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) verarbeitet.

Für die Verwaltung der Bewerbungsunterlagen setzen wir Microsoft SharePoint ein. Die Speicherung erfolgt in Rechenzentren innerhalb Deutschlands. Wir weisen jedoch darauf hin, dass es sich bei Microsoft um ein Unternehmen mit Hauptsitz in den USA handelt. Aufgrund gesetzlicher Regelungen (z. B. Cloud Act) kann ein Zugriff auf personenbezogene Daten durch US-amerikanische Behörden nicht vollständig ausgeschlossen werden. Damit ist ein Datentransfer in ein Drittland im Einzelfall möglich. Microsoft ist nach dem EU-U.S. Data Privacy Framework (DPF) zertifiziert, sodass für Datenübermittlungen in die USA ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission nach Art. 45 DSGVO vorliegt.

VI. Speicherdauer Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange aufbewahrt, wie es für das Bewerbungsverfahren erforderlich ist.

Sofern wir Ihnen kein Stellenangebot machen, Sie ein Stellenangebot ablehnen oder Ihre Bewerbung zurückziehen, endet der Bewerbungsprozess. In diesen Fällen behalten wir uns das Recht vor, Ihre Daten bis zu 6 Monate ab Beendigung des Bewerbungsverfahrens (Zugang der Ablehnung oder Zurückziehung der Bewerbung) bei uns aufzubewahren. Diese Aufbewahrung erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f

DSGVO und dient insbesondere der Abwehr von Rechtsansprüchen und Nachweiszwecken im Falle eines Rechtsstreits.

Wir behalten uns vor, die von Ihnen übermittelten Daten im konkreten Einzelfall länger als 6 Monate zu speichern, soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung bilden ebenfalls unsere berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sollten Sie der Aufnahme in unseren Bewerber-Pool zugestimmt haben, so werden Ihre Bewerbungsdaten nach Maßgabe Ihrer Einwilligung für jeweils weitere 12 Monate speichern.

VII. Ihre Rechte

Ihnen stehen die folgenden Rechte zu:

- a) Auskunft über die verarbeiteten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO)
- b) Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO)
- c) Löschung Ihrer Daten zu verlangen, soweit dies rechtlich möglich ist (Art. 17 DSGVO)
- d) Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen (Art. 18 DSGVO)
- e) Datenübertragbarkeit zu verlangen (Art. 20 DSGVO)
- f) Widerspruch gegen die Verarbeitung einzulegen (Art. 21 DSGVO)

Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft und betrifft keine Verarbeitungen, die zuvor erfolgt sind.

Ferner haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Alt-Moabit 59-61

10555 Berlin

Eingang: Alt-Moabit 60

Tel.: +49 30 13889-0

Fax: +49 30 2155050

mailbox@datenschutz-berlin.de

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an: datenschutz@zukunftplus.org